

Wettervorhersage für Deutschland vom 15.10.2011

[Offenbach](#) (agrar-PR) - *Am Montag ist es nach teils sehr zögernder Auflösung von Nebelfeldern nochmals sonnig oder heiter. In einigen Becken- und Tallagen in Süddeutschland kann sich Nebel und Hochnebel auch wieder ganztägig halten.*

Mit Höchstwerten zwischen 12 Grad im Nordosten und bis zu 18 Grad im Südwesten und bleibt es für Mitte Oktober sehr mild. Deutlich frischer ist es dagegen in zähen Nebelgebieten, dort kann es örtlich kaum über 10 Grad warm werden. Der vorwiegend südliche Wind weht meist nur schwach.

In der Nacht zum Dienstag ziehen im Nordwesten Wolkenfelder durch, es bleibt aber meist noch trocken. Sonst ist es teils klar, teils neblig bei Tiefstwerten zwischen 10 Grad im Westen und Nordwesten und nahe 0 Grad, mit Bodenfrost, im Südosten.

Am Dienstag ist es nach Osten und Süden hin zunächst noch meist wolkenarm und nach teils nur zögernder Auflösung von Frühnebel einiger Tallagen tagsüber noch einmal meist heiter und trocken. Im Tagesverlauf kommt aber auch nach Osten hin - wie vormittags bereits im Westen - stärkere Bewölkung auf mit nachfolgendem Regen oder Schauern. Die Tagestemperaturen steigen meist auf Werte zwischen 13 Grad im Nordosten und bis etwa 18 Grad im Südwesten. Der Wind weht meist schwach bis mäßig aus südlicher bis südwestlicher Richtung, kann aber im Küstenbereich und Berglagen im Tagesverlauf bei auftretenden Schauern auch stark bis stürmisch auffrischen.

In der Nacht zum Mittwoch gibt es bei veränderlicher, zeitweilig starker Bewölkung zeitweise Regen oder Schauer. Die Tiefsttemperaturen liegen meist zwischen 8 Grad im Norden und Westen und 3 Grad im Südosten Deutschlands. An der Küste und in exponierten Berglagen bleibt mit starken bis stürmischen Böen zu rechnen.

Von Mittwoch bis Freitag ist es überwiegend wechselnd, zeitweilig stärker wolkig mit Regen oder Schauern. In Küstennähe sind auch einzelne kurze Gewitter möglich.

Zum Freitag lässt voraussichtlich die Niederschlagsneigung wieder nach und es kommt gebietsweise zu Wolkenauflockerungen und auch vermehrt zu sonnigen Abschnitten. Bei Höchstwerten zwischen meist 11 und 14 Grad bleibt es jedoch meist etwas kühler als während der Vortage.

Hinzu kommt besonders am Mittwoch und Donnerstag ein zeitweise mäßiger, an der Küste und in Berglagen auch frischer Wind mit starken bis stürmischen Böen. An der See und in exponierten Gipfellen sind gelegentlich auch schwere Sturmböen möglich.

In den Nächten muss bei wechselnder, zeitweise starker Bewölkung weiterhin mit Niederschlägen gerechnet werden. Die Tiefsttemperaturen betragen 12 bis 6 Grad.

Trendprognose für Deutschland, von Samstag, 22.10.2011 bis Montag, 24.10.2011

Es bleibt voraussichtlich leicht unbeständig mit gelegentlich möglichen Niederschlägen und örtlicher Nebelbildung bei eher wieder etwas anhebenden Tagestemperaturen. (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter: www.profi-wetter.de.



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agrar-presseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> [Pressefach](#)